

---

# Tax Fraud & Forensic Accounting

---

Christian Hlavica • Frank Hülsberg •  
Uwe Klapproth  
Herausgeber

# Tax Fraud & Forensic Accounting

Umgang mit Wirtschaftskriminalität

2. Auflage

 Springer Gabler

*Herausgeber*  
Christian Hlavica  
München, Deutschland

Uwe Klapproth  
München, Deutschland

Frank Hülsberg  
Haan, Deutschland

ISBN 978-3-658-07839-3    ISBN 978-3-658-07840-9 (eBook)  
DOI 10.1007/978-3-658-07840-9

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer Gabler

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2011, 2017

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften. Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer Gabler ist Teil von Springer Nature

Die eingetragene Gesellschaft ist Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH

---

## **Wirtschaftskriminalität – ein ernst zu nehmender Nachteil für Unternehmen**

Wirtschaftskriminalität ist in den zurückliegenden Jahren zu einem zunehmend öffentlich diskutierten Thema geworden.

Durch die ausgeprägte öffentliche Aufarbeitung, aber auch wegen der verhängten empfindlichen Strafen ist das Problembewusstsein für dieses Thema seitens der Marktteilnehmer gefordert. Wie Ergebnisse zur Erforschung der Wirtschaftskriminalität belegen, werden wirtschaftskriminelle Handlungen von immer mehr Unternehmen als Gefahr für die Wirtschaft angesehen. Nicht zuletzt deswegen investieren immer mehr Unternehmen zunehmend in die Etablierung von Systemen zur Verhinderung und Aufdeckung von dolosen Handlungen. Damit verbunden ist die Schärfung eines sensibilisierten Bewusstseins für dieses Thema, aber auch eine verbesserte Kenntnis über Möglichkeiten und Grenzen der Verhinderung bzw. Aufdeckung von Wirtschaftskriminalität. Nicht zu unterschätzen sind die aus einer erhöhten öffentlichen Aufmerksamkeit resultierenden Reputationsschäden. Sowohl Unternehmen, als auch deren Führungskräfte und Aufsichtsräte sind demzufolge gefragt, das Risiko eines Reputationsschadens durch Schaffung wirksamer Corporate Governance- und Compliance-Strukturen zu reduzieren.

Von kleinen und mittelständischen Unternehmen wird das Thema Wirtschaftskriminalität offenbar immer noch unterschätzt. Dabei agieren diese Unternehmen im Zuge der Globalisierung und der damit einhergehenden internationalen Vernetzung und Digitalisierung längst in einem ähnlich komplexen Umfeld wie Großunternehmen und sind entsprechend den gleichen Risiken ausgesetzt. Immer wieder sind auch es kleine und mittelgroße Unternehmen, die dank ihrem hervorragendem Know-how ganze Industriezweige mit neuen Technologien revolutionieren. Aufgrund unzureichender Schutzmechanismen sind diese Unternehmen allerdings ein attraktives Ziel für wirtschaftskriminelle Handlungen. In vielen Fällen setzen kleine und mittelgroße Unternehmen leichtfertig auf das Prinzip Vertrauen und scheuen einen zusätzlichen Aufwand für die Schaffung von sinnvollen respektive angemessenen Kontrollen.

In Fällen, in denen Unternehmen einen Handlungsbedarf erkannt haben ist oft zu beobachten, dass diese sich auf die ursprünglich eingeführten Regelungen und Maßnahmen verlassen und diese nicht an ein sich veränderndes Umfeld anpassen. Augenfällig ist zudem, dass laut Studien die Anzahl der Aufdeckung von Wirtschaftskriminalität in etwa zur Hälfte auf einem Zufall beruht. Insofern erscheint es notwendig, der systematischen Aufdeckung und nachhaltigen Bekämpfung doloser Handlungen eine größere Beachtung schenken.

Das vorliegende Werk soll dem Leser als ein Praxisleitfaden für ein ganzheitliches Anti-Fraud-Management dienen. Auf Grundlage einer multidisziplinären fachlichen Ausrichtung bietet das Autorenteam einen breiten Einblick zum Thema Wirtschaftskriminalität. Neben Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern, Certified Fraud Examiner, Compliance-Spezialisten und Juristen gehören Psychologen, Datenschutzfachleute, ehemalige Kriminalbeamte sowie Fachleute aus der Wissenschaft dem Autorenteam an. Ihre Intention ist es, Forensic Accounting als Risikomanagement-Disziplin vorzustellen und Optimierungsansätze für die Aufklärung und Verhinderung von Fraud aufzuzeigen.

Die Herausgeber

---

# Bearbeiterverzeichnis

1.	Ausgangslage	–
1.1	Bundeslagebild zur Wirtschaftskriminalität	Dr. Uwe Klapproth, Herbert Nuszpl
1.2	Dynamische Veränderungen des Unternehmensumfeldes	Christian Hlavica
1.3	Wirtschafts- und Industriespionage – eine Bedrohung für Unternehmen	Maxim Worcester
1.4	Kontrolle – Credo für eine anspruchsvolle Unternehmensführung	Eva Bergmann
2.	Grundlagen zum Phänomen Wirtschaftskriminalität	–
2.1	Wirtschaftsstrafrechtliche Verfolgung in Deutschland	Christian Hlavica
2.2	Kriminologische Erklärungsversuche zur Wirtschaftskriminalität	–
2.2.1	Wirtschaftskriminalität – Begriffliche Grundlagen	Detlef Thomann
2.2.2	Ursachen von Wirtschaftskriminalität im Unternehmen	Ines Martenstein
2.2.3	Ursachenorientierte Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität	Ines Martenstein
3.	Tax Fraud	–
3.1	Begriffliches Verständnis von Tax Fraud	Prof. Dr. Alexander M. Döhnfort
3.2	Ausgewählte Tax Fraud Muster	–
3.2.1	Umsatzsteuerkarusselle	Prof. Dr. Alexander M. Döhnfort
3.2.2	Bauabzugssteuer	Prof. Dr. Alexander M. Döhnfort
3.2.3	Steuerungumgehung an den Landesgrenzen – Zölle und Verbrauchsteuern	Monika Zitzmann, Michael Hundebek
3.2.4	Bilanzdelikte	Christian Hlavica
3.2.4.1	Steuerstrafrechtliche Verfolgung	Christian Hlavica
3.2.4.2	Bilanzstrafrecht	Christian Hlavica
3.2.4.3	Grundsatz der Bilanzklarheit und Bilanzwahrheit	Prof. Dr. Alexander M. Döhnfort

3.3	OECD-Leitfaden für die Betriebsprüfungspraxis	Christian Hlavica
3.4	Zifferntests zur Aufdeckung von Steuerhinterziehung und ihre Beurteilung durch die Gerichte	Daniela Kühne
3.5	Maßnahmen zur Anerkennung steuerrelevanter Sachverhalte	Prof. Dr. Alexander M. Dühnfort
4.	Unternehmen im Fokus von Geldwäscheaktivitäten	Dr. Albert Kaufmann
5.	Berufliche Anforderungen an den Steuerberater und Wirtschaftsprüfer	–
5.1	Berufliche Anforderungen an den Steuerberater	Christian Hlavica
5.2	Berufliche Anforderungen an den Wirtschaftsprüfer	Bianca Bitzer
6.	Strafrechtliche Rahmenordnung und Selbstregulierung	–
6.1	Fraud-Prävention durch strafrechtliche Rahmenordnung	–
6.1.1	Kernstrafrecht	Dr. Daniel Schilling
6.1.2	Unternehmensstrafrecht	Christian Hlavica
6.2	Fraud-Prävention durch Marktsteuerung und Selbstregulierung	Eva Bergmann
7.	Fraud-Aufdeckung und Prävention durch Forensic Accounting	–
7.1	Forensic Accounting	Bianca Bitzer
7.2	Risikofaktoren und Indikatoren für dolose Handlungen	Detlef Thomann
7.3	Fraudulent Statements: Analyse von Lageberichten – Ansätze zur Erkennung unzuverlässiger Informationen durch forensische und literaturwissenschaftliche Methoden	Dr. Markus Grottko
7.4	Forensische Datenanalyse	Jörg Meyer
7.4.1	Arten von Datenanalysen	Jörg Meyer
7.4.2	Analyse unstrukturierter Daten	Jörg Meyer
7.4.3	Analyse strukturierter Daten	Jörg Meyer
7.4.4	Rechtlicher Rahmen	Jörg Meyer
7.4.5	Interpretation und Ableitung von Prüfungshandlungen	Stephan Zirch
7.5	Hinzuziehung von externen Spezialisten	–
7.5.1	Nutzen für das Unternehmen	Rüdiger Birkental, Dr. Uwe Klapproth
7.5.2	Verfahrensweisen	Rüdiger Birkental, Dr. Uwe Klapproth

---

7.5.3	Zielsetzung von Sonderuntersuchungen	Rüdiger Birkental, Dr. Uwe Klapproth
7.5.4	Rechtsstreitigkeiten (Disputes) als Folge wirtschaftskrimineller Handlungen	Christian Hlavica, Damian James Byrne
8.	Anti-Fraud Management als Risikomanagementdisziplin	Verena Brandt, Heiko Fauck, Christian Hlavica, Nina Kiehne, Safet Kopov, Detlef Thomann



---

# Abkürzungsverzeichnis

§	Paragraph
%	Prozent
a. a. O.	am angegebenen Ort
ABl.	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
ABS	Asset Backed Securities
Abb.	Abbildung
Abs.	Absatz
ACFE	Association of Certified Fraud Examiners
ACI	KPMG's Audit Committee Institute
a. E.	allerhöchste Entscheidung
AEAO	Anwendungserlass zur Abgabenordnung
a. F.	alte Fassung
AFM	Anti-Fraud Management
AG	Aktiengesellschaft, auch Zeitschrift Die Aktiengesellschaft
AICPA	American Institute of Certified Public Accountants
AktG	Aktiengesetz
Alt.	Alternative
AMEX	American Stock Exchange
AnSVG	Anlegerschutzverbesserungsgesetz
AO	Abgabenordnung
AOS	Accounting, Organisations and Society
APAG	Abschlussprüferaufsichtsgesetz
APAK	Abschlussprüferaufsichtskommission (künftig Abschlussprüferaufsichtsstelle)
APG	Asia/Pacific Group on Money Laundering
Art.	Artikel
ARUG	Gesetz zur Umsetzung der Aktionärsrechterichtlinie
ASB	Auditing Standards Board
ASCII	American Standard Code for Information Interchange
AStG	Außensteuergesetz
AStW	Aktuelles aus dem Steuer- und Wirtschaftsrecht

---

AU-C	U.S. Clarified General Accepted Auditing Standards
Aufl.	Auflage
AW-Prax	Zeitschrift für Außenwirtschaft in Recht und Praxis
Az.	Aktenzeichen
BaFin	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
BAG	Bundesarbeitsgericht
BARefG	Berufsaufsichtsreformgesetz
BayObLG	Bayerisches Oberlandesgericht
BB	Betriebs-Berater
BBC	British Broadcasting Corporation
BDI	Bundesverband der Deutschen Industrie
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BEPS	Base Erosion and Profit Shifting
Beschl.	Beschluss
BetrVG	Betriebsverfassungsgesetz
BFH	Bundesfinanzhof
BFHE	Bundesfinanzhof – Entscheidungen
BFuP	Betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHR	BGH Report (Bundesgerichtshof - Entscheidungen)
BGHSt	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Strafsachen
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BilKoG	Bilanzkontrollgesetz
BilReG	Bilanzrechtsreformgesetz
Bit	Binary Digit
BKA	Bundeskriminalamt
BME	Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e. V.
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BMJ	Bundesministerium für Justiz
BMWi	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
BMZ	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
BPI	Bribe Payers Index
BRAO	Bundesrechtsanwaltsordnung
BRD	Bundesrepublik Deutschland
BR-DS	Bundesrats-Drucksache
BsGaV	Betriebsstätten-gewinnaufteilungsverordnung
bspw.	beispielsweise
BStBl.	Bundessteuerblatt

---

BS WP / vBP	Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer / vereidigte Buchprüfer
BT	Strafrecht besonderer Teil
BT-Drs.	Bundestagsdrucksache
BUJ	Bundesverband der Unternehmensjuristen
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BWA	Betriebswirtschaftliche Auswertung
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CCZ	Corporate Compliance Zeitschrift
CEO	Chief Executive Officer
CFC	Controlled Foreign Corporation
CFE	Certified Fraud Examiner
CFI	Certified Fraud Investigator
CFO	Chief Financial Officer
C. F. R.	Code of Federal Regulations
CG	Corporate Governance
CIA	Certified Internal Auditor
CIME	Committee on International Investment and Multinational Enterprises
CMS	Compliance Management System
CO <sub>2</sub>	Kohlenstoffdioxid
COP	Communication on Progress
COSO	Committee of Sponsoring Organizations of the Treadway Commission
CpD	Conto pro Diverse
CPI	Corruption Perception Index
CR	Zeitschrift Computer und Recht
CSR	Corporate Social Responsibility
DAJV	Newsletter der Deutsch-Amerikanischen Juristen-Vereinigung e. V.
DAX	Deutscher Aktienindex
DAX30	Deutscher Aktienindex in Bezug auf die Entwicklung der 30 größten und umsatzstärksten, an der Frankfurter Wertpapierbörse gelisteten Unternehmen
DB	Der Betrieb
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
DBW	Die Betriebswirtschaft
DCGK	Deutscher Corporate Governance Kodex
Dec.	December
DER	Digital Evidence Recovery
d. h.	das heißt
DICO	Deutsches Institut für Compliance e. V.

---

DIHK	Deutscher Industrie- und Handelskammertag
DJT	Deutscher Juristentag
DM	Deutsche Mark
DNFBP	Designated non-financial Businesses and Professions
DNWE	Deutsches Netzwerk Wirtschaftsethik
D&O	Directors-and-Officers (Versicherung)
DOJ	Department of Justice
DPR	Deutsche Prüfstelle für Rechnungslegung e. V.
Dr.	Doktor
DRiZ	Deutsche Richterzeitung
DRS	Deutscher Rechnungslegungsstandard
d. s.	das sind
DStR	Deutsches Steuerrecht
DStRE	Deutsches Steuerrecht - Entscheidungsdienst
EBA	European Banking Authority
ebd.	ebenda
ECIIA	European Confederation of Institutes of Internal Auditing
ECOFIN	Economic and Financial Minister (Europäischer Rat für Wirtschaft und Finanzen)
ECU	European Currency Unit
Ed.	Edition
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EFD	Eidgenössisches Finanzdepartement
EFG	Entscheidungen der Finanzgerichte
EFPIA	European Federation of Pharmaceutical Industries and Associates
EFTA	European Free Trade Association
EG	Europäische Gemeinschaft
EGFinSchÜbkProt2AG	Gesetz zur Ausführung des Zweiten Protokolls vom 19. Juni 1997 zum Übereinkommen über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften, der gemeinsamen Maßnahme betreffend die Bestechung im privaten Sektor von 22. Dezember 1998 und des Rahmenbeschlusses von 29. Mai 2000 über die Verstärkung des mit strafrechtlichen und anderen Sanktionen bewehrten Schutzes gegen Geldfälschung im Hinblick auf die Einführung des Euro
EIOPA	European Insurance and Occupational Pensions Authority
E-Mail	Elektronische Mail
EMB	Ethikmanagement der Bayerischen Bauwirtschaft
EMNID	Erforschung der öffentlichen Meinung, Marktforschung, Nachrichten, Informationen und Dienstleistungen

---

EMS	European Multi-Stakeholder
EPS	Entwurf Prüfungsstandard (IDW EPS)
ErfK	Erfurter Kommentar zum Arbeitsrecht
ERP	Enterprise Resource Planning
ESMA	European Securities and Markets Authority
ESTDV	Einkommensteuer Durchführungsverordnung
ESTG	Einkommensteuergesetz
ESTH	Hinweise zum Einkommensteuergesetz
et al.	et alii (und andere)
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
EuAuslfÜbk	Europäischen Auslieferungübereinkommen
EUBestG	Gesetz zu dem Protokoll vom 27. September 1996 zum Übereinkommen über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften (EU-Bestechungsgesetz)
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EUR	Euro
EuRhÜbk	Europäisches Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen
Eurofisc	Europäische Internetplattform für Steuerberatung
e. V.	eingetragener Verein
evtl.	eventuell
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
f.	folgend/e
ff.	fortfolgend/e
FASB	Financial Accounting Standards Board
FATF	Financial Action Task Force
FBI	Federal Bureau of Investigation
FCPA	Foreign Corrupt Practices Act
FG	Finanzgericht
FGO	Finanzgerichtsordnung
FiBu	Finanzbuchhaltung
FIDIC	Fédération Internationale des Ingénieurs Conseils
Fn.	Fußnote
FN-IDW	Fachnachrichten des IDW
FSRB	FATF-Style Regional Body
FSGO	Federal Sentencing Guidelines for Organizations
FTSE4Good	Financial Times Stock Exchange For Good Index
G7	Gruppe der sieben bedeutendsten Industrienationen der Welt
GAFI	Groupe d'Action Financière
GATT	General Agreement on Tariffs and Trade
GAufzV	Gewinnabgrenzungsaufzeichnungsverordnung

---

GCR	Global Corruption Report
GDPdU	Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen
Gen	Genossenschaft
GenG	Gesetz betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (Genossenschaftsgesetz)
GG	Grundgesetz
ggf.	gegebenenfalls
GI	Geldinstitute
gem.	gemäß
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH-Gesetz)
GmbHR	GmbH Rundschau
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
Greco	Group of States against Corruption
GRI	Global Reporting Initiative
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
G. v.	Gesetz vom
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
GwG	Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (Geldwäschegesetz)
GwBekErgG	Gesetz zur Ergänzung der Bekämpfung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung (Geldwäschebekämpfungsergänzungsgesetz)
GwGErgG	Gesetz zur Ergänzung des Geldwäschegesetzes
Hdb. VorstandsR	Handbuch des Vorstandsrechts
HFA	Hauptfachausschuss des IDW
HGB	Handelsgesetzbuch
hl.	Hektoliter
h. M.	herrschende Meinung
HR	Human Resources
Hrsg.	Herausgeber
IAASB	International Auditing and Assurance Standards Board
IAM	Identity Access Management
IAPC	International Auditing Practices Committee
IAS	International Accounting Standards
Ibid.	Ebenda
ICAEW	The Institute of Chartered Accountants in England and Wales
ICC	International Chamber of Commerce

---

ICG	Initiative Corporate Governance der deutschen Immobilienwirtschaft e. V.
IDEA	Interactive Data Extraction and Analysis
i. d. F.	in der Fassung
i. d. F. v.	in der Fassung vom
i. d. R.	in der Regel
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.
i. E.	im Einzelnen
IFAC	International Federation of Accountants
IFRS	International Financial Reporting Standards
i. H. v.	in Höhe von
IIA	The Institute of Internal Auditors
IKS	Internes Kontrollsystem
ILO	International Labour Organization
Inc.	Incorporation
inkl.	inklusive
insb.	insbesondere
InsO	Insolvenzordnung
INT	Department of Institutional Integrity
IntBestG	Gesetz zur Bekämpfung internationaler Bestechung
IOSCO	International Organization of Securities Commissions
IRC	Internal Revenue Code
IRG	Gesetz über die internationale Rechtshilfe in Strafsachen
IRS	Internal Revenue Service
ISA	International Standard on Auditing
i. S. d.	im Sinne des
ISO	International Organization for Standardization
IStR	Internationales Steuerrecht
IT	Informationstechnologie
i. V. m.	in Verbindung mit
IWB	Internationale Wirtschaftsbriefe
IWF	Internationaler Währungsfonds
jew.	jeweils
Jg.	Jahrgang
JStG	Jahressteuergesetz
Kap.	Kapitel
KapInHaG	Kapitalinformationshaftungsgesetz
KapMuG	Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetz
Karlsruher Komm.	Karlsruher Kommentar zum OWiG
KG	Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KJ	Kritische Justiz, Vierteljahresschrift für Recht und Politik

---

KK	Karlsruher Kommentar zum OWiG
KOM	Bericht der Kommission
KonTraG	Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich
KPI	Key Performance Indicator (strategische Messgröße für die Leistungsfähigkeit eines Unternehmens)
KPMD	Kriminalpolizeilicher Meldedienst
KSchG	Kündigungsschutzgesetz
KStG	Körperschaftsteuergesetz
KWG	Gesetz über das Kreditwesen (Kreditwesengesetz)
KWMBI	Amtsblatt der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst
LAG	Landesarbeitsgericht
LCM	Listed Company Manual
lit.	Buchstabe
LK	Leipziger Kommentar
LKW	Lastkraftwagen
log.	Logarithmus
Ltd.	Limited Company
MAH	Münchener Anwalts Handbuch
MaRisk	Mindestanforderungen an das Risikomanagementsystem (Finanzdienstleistungsbranche)
MarkenG	Gesetz über den Schutz von Marken und sonstigen Kennzeichen
MDAX	Mid-Cap-DAX
MDG	Millennium Development Goals
m. E.	meines Erachtens
Mio.	Millionen
MONEYVAL	Committee of Experts on the Evaluation of Anti-Money Laundering Measures and the Financing of Terrorism
Mrd.	Milliarden
MROS	Schweizerische Meldestelle für Geldwäscherei
MschrKrim	Monatszeitschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform
MTIC	Missing Trader Intra-Community
MüKoAktG	Münchener Kommentar zum Aktiengesetz
MüKoHGB	Münchener Kommentar zum Handelsgesetzbuch
MünchKommBGB	Münchener Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch mit weiteren Nachweisen
m. w. N.	
NASDAQ	National Association of Securities Dealers Automated Quotations
NCTS	New Computerised Transit System
n. F.	neue Fassung
NGO	Non Governmental Organization



---

NJW	Neue Juristische Woche
NJW-RR	NJW-Rechtsprechungs-Report
NKS	Nationale Kontaktstellen
No.	Number
Nr.	Nummer
NSA	National Security Agency
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NWB	Neue Wirtschaftsbriefe
NYSE	New York Stock Exchange
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht
NZG	Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
o. g.	oben genannt
OLAF	Office Européen De Lutte Anti-Fraude (Europäisches Amt für Betrugsbekämpfung)
OLG	Oberlandesgericht
OrgKG	Gesetz zur Bekämpfung des illegalen Rauschgifthandels und anderer Erscheinungsformen der organisierten Kriminalität
OSINT	Open Sources Intelligence
o. V.	ohne Verfasser
OWiG	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (Ordnungswidrigkeitengesetz)
para.	Paragraph (im Sinne von Absatz)
PatentG	Patentgesetz
PB	Psychological Bulletin
PC	Personal Computer
PCAOB	Public Company Accounting Oversight Board
PDA	Personal Digital Assistant
PDF	Portable Document Format
PEP	Politically Exposed Person (Politisch exponierte Person)
PIN	Personal Identification Number
PIStB	Praxis Internationale Steuerberatung
PKS	Polizeiliche Kriminalstatistik
PKW	Personenkraftwagen
Prof.	Professor
PS	Prüfungsstandard
PStR	Praxis Steuerstrafrecht
PwC	Pricewaterhouse Coopers
QM	Qualitätsmanagement
R.	Recommendation
RbEuHb	Rahmenbeschluss 2002/584/JI des Rates vom 13. Juni 2002 über den Europäischen Haftbefehl und die Übergabeverfahren zwischen den Mitgliedstaaten

---

rd.	rund
resp.	respektive
rev.	revised
RGBl.	Reichsgesetzblatt
RGSt	Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen
RiStBV	Richtlinien für das Strafverfahren und das Bußgeldverfahren
RiVAST	Richtlinien für den Verkehr mit dem Ausland in strafrechtlichen Angelegenheiten
RIW	Recht der internationalen Wirtschaft
rkr.	rechtskräftig
RMS	Risikomanagementsystem
Rn.	Randnummer
Rz.	Randziffer
S.	Satz, Seite
SAP	Business Software, Hersteller: SAP AG, Walldorf; SAP steht für „Systemanalyse und Programmentwicklung“
SarbOx	Sarbanes-Oxley Act
SAS	Statement on Auditing Standard
SDÜ	Durchführung des Übereinkommens von Schengen
SEC	Securities and Exchange Commission
Sec.	Section (im Sinne von Paragraph oder Abschnitt)
SEV	Sammlung der Europäischen Verträge / Europaratverträge
SFAS	Statement of Financial Accounting Standards
SIF	Staatssekretariat für internationale Finanzfragen
SK	Systematischer Kommentar zum Strafgesetzbuch
SMS	Short Message Service
s. o.	siehe oben
SOA	Sarbanes-Oxley Act
SOE	Special Operations Executive
sog.	sogenannt
SOX	Sarbanes Oxley Act
SQL	Structured Query Language
SR	Special Recommendation
st. Rspr.	ständige Rechtsprechung
StÄndG	Steueränderungsgesetz
StB	Der Steuerberater
StBerG	Steuerberatungsgesetz
StBp	Die steuerliche Betriebsprüfung
SteuerHBekV	Steuerhinterziehungsbekämpfungsverordnung
StGB	Strafgesetzbuch
StHBG	Steuerhinterziehungsbekämpfungsgesetz
StPO	Strafprozessordnung

---

StR	strafrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs
StV	Strafverteidiger
s. u.	siehe unten
TEUR	Tausend Euro
TI	Transparency International
TIR	Transports Internationaux Routiers
TKG	Telekommunikationsgesetz
TransPuG	Gesetz zur weiteren Reform des Aktien- und Bilanzrechts zu Transparenz und Publizität
TUG	Transparenzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes
Tz.	Textziffer
u.	und
u. a.	unter anderem, und andere
u. ä.	und ähnliches
UK	United Kingdom
UMAG	Gesetz zur Unternehmensintegrität und Modernisierung des Anfechtungsrechts
UN	United Nations
UNCAC	United Nation Convention Against Corruption
UNO	United Nations Organization
UNODC	United Nations Office on Drugs and Crime
UrhG	Urheberrechtsgesetz
Urt.	Urteil
US ASB	United States Accounting Standards Board
US	United States
USA	United States of America
USB	Universal Serial Bus
U.S.C.	United States Code
USD	US Dollar
US-GAAP	United States Generally Accepted Accounting Principles
U.S.S.C.	United States Federal Sentencing Commission
U.S.S.G.	United States Federal Sentencing Guidelines
UStG	Umsatzsteuergesetz
u. s. w.	und so weiter
u. U.	unter Umständen
UWG	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
v.	vom, von, vor
v. a.	vor allem
VAG	Versicherungsaufsichtsgesetz
VBI	Verband beratender Ingenieure
vBP	vereidigter Buchprüfer
v. Chr.	vor Christus

---

VersR	Versicherungsrecht
VFE-Lage	Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
VG	Verwaltungsgericht
vgl.	vergleiche
Vol.	Volume
VorstAG	Gesetz zur Angemessenheit der Vorstandsvergütung
VorstOG	Gesetz über die Offenlegung der Vorstandsvergütungen
vs.	versus
WiGBL	Wirtschaftsgesetzblatt
WiKG	Gesetz zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität
WiStG	Wirtschaftsstrafgesetz
Wistra	Wirtschaftsstrafrecht
WLAN	Wireless Local Area Network
WM	Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankenrecht
WP	Wirtschaftsprüfer
WPg	Die Wirtschaftsprüfung
WpHG	Wertpapierhandelsgesetz
WPK	Wirtschaftsprüferkammer
WPO	Gesetz über eine Berufsordnung der Wirtschaftsprüfer (Wirtschaftsprüferordnung)
WTO	World Trade Organization
z. B.	zum Beispiel
ZfB	Zeitschrift für Betriebswirtschaftslehre
ZFR	Zeitschrift für Finanzmarktrecht
zfwu	Zeitschrift für Wirtschaft und Unternehmensethik
ZfZ	Zeitschrift für Zölle und Verbrauchsteuern
Ziff.	Ziffer
ZInsO	Zeitschrift für das gesamte Insolvenzrecht
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
ZJS	Zeitschrift für das juristische Studium
ZK	Zollkodex
ZK-DVO	Zollkodex-Durchführungsverordnung
ZR	Registerzeichen zu Entscheidungen des Bundesgerichtshofs im Zusammenhang mit Revisionen, Beschwerden gegen die Nichtzulassung der Revision, Anträge auf Zulassung der Sprungrevision sowie Berufungen in Patentsachen
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
ZStW	Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Ausgangslage</b> . . . . .	<b>1</b>
	Dr. Uwe Klapproth, Herbert Nuszpl, Christian Hlavica, Maxim Worcester, Eva Maria Bergmann	
<b>2</b>	<b>Grundlagen zum Phänomen Wirtschaftskriminalität</b> . . . . .	<b>37</b>
	Christian Hlavica, Detlef Thomann, Ines Martenstein	
<b>3</b>	<b>Tax Fraud</b> . . . . .	<b>77</b>
	Prof. Dr. Alexander M. Dühnfort, Monika Zitzmann, Michael Hundebeck, Christian Hlavica, Daniela Kühne	
<b>4</b>	<b>Unternehmen im Fokus von Geldwäscheaktivitäten</b> . . . . .	<b>159</b>
	Dr. Albert Kaufmann	
<b>5</b>	<b>Berufliche Anforderungen an den Steuerberater und Wirtschaftsprüfer</b> . . . . .	<b>201</b>
	Christian Hlavica, Bianca Bitzer	
<b>6</b>	<b>Strafrechtliche Rahmenordnung und Selbstregulierung</b> . . . . .	<b>219</b>
	Dr. Daniel Schilling, Christian Hlavica, Eva Maria Bergmann	
<b>7</b>	<b>Fraud-Aufdeckung und Prävention durch Forensic Accounting</b> . . . . .	<b>267</b>
	Bianca Bitzer, Detlef Thomann, Dr. Markus Grottke, Jörg Meyer, Stephan Zirch, Rüdiger Birkental, Dr. Uwe Klapproth, Christian Hlavica, Damian James Byrne	
<b>8</b>	<b>Anti-Fraud Management als Risikomanagementdisziplin</b> . . . . .	<b>339</b>
	Verena Brandt, Heiko Fauck, Christian Hlavica, Nina Kiehne, Safet Kopov, Detlef Thomann	
	<b>Literatur</b> . . . . .	<b>375</b>
	<b>Sachverzeichnis</b> . . . . .	<b>395</b>